

Studien- und Prüfungsordnung
der Hochschule für Musik Karlsruhe
für den Studiengang MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien (Schulmusik)

Anlage II
Modulbeschreibungen
(Stand 10. Januar 2021)

Module MA: Pflichtfachmodule / Fachdidaktikmodule (FD) / MA-Arbeit / Prüfungen

| Modulname | Modulteil | Dauer in Sem. | Zeitaufwand | LP | Lehrform/SWS | Häufigkeit | Verwendbarkeit | Teilnahmevoraussetzungen | Inhalte/Kompetenzen | Prüfungsform/ Voraussetzung für LP/ Gewichtung Modulnote |
|--|-----------|---------------|--|----|--------------|----------------|----------------|---|---|--|
| Teilprüfung Künstlerisch-praktisches Fach¹ | | | | | | | | | | |
| Künstlerisch-praktisches Fach Melodieinstrument | | | | | | | | | | |
| Melodieinstrument MA | | 4 (1-4) | 390 h (60 h Kontaktzeit 330 h Selbststudium) | 13 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahmeprüfung ² | Künstlerisch fortgeschrittene Beherrschung eines breiten Repertoires aus den wesentlichen Stilbereichen; Kompetenz in stilistischen und aufführungspraktischen Fragen | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: Vortrag von Werken bzw. Sätzen aus mindestens drei unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken, darunter ein Werk des 20./21. Jahrhunderts; ein Werk ist aus dem Bereich der Kammermusik zu wählen Gewichtung: 1/1 |
| Künstlerisch-praktisches Fach Klavier | | | | | | | | | | |
| Klavier MA | | 4 (1-4) | 390 h (60 h Kontaktzeit 330 h Selbststudium) | 13 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahmeprüfung ³ | Selbständige Einstudierung einiger repräsentativer Klavierwerke von Barock bis zur Gegenwart (auch unter Berücksichtigung der fachdidaktischen und musikpädagogischen Perspektive); sicheres Stilgefühl; entwickelte Fähigkeit zum Blattspiel; spieltechnische und künstlerische Qualitäten entwickeln und in eine überzeugende Interpretation umsetzen | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: Vortrag von Werken bzw. Sätzen aus mindestens drei unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken, darunter ein Werk des 20./21. Jahrhunderts; ein Werk ist aus dem Bereich der Kammermusik zu wählen Gewichtung: 1/1 |
| Künstlerisch-praktisches Fach Gesang | | | | | | | | | | |

¹ Aus folgenden Fächern wird das künstlerisch-praktische Fach gewählt: Melodieinstrument, Klavier, Gesang, Musiktheorie, Ensembleleitung (instrumental oder vokal).

² Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

³ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

| | | | | | | | | | | |
|--|--|------------|--|----|-------------|-------------------|----------|---|--|---|
| Gesang MA (zuzügl. Korrepetition) | | 4 (1-4) | 390 h (60 h Kontakt- zeit 330 h Selbst- studium) | 13 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahme- prüfung ⁴ | Fähigkeit, stilistisch unterschiedliche Werke eigenständig und künstlerisch schlüssig zu erarbeiten; Weiterentwicklung einer gesun- den, leistungsfähigen und schönen Stimme und der künstlerischen Persönlichkeit; Ausbau und Darstellung eines stilistisch vielfältigen, mehrsprachigen und anspruchsvollen Repertoires (auch unter Einbezug von populärer Musik, Jazz, Musical, Filmmusik, Gospel) | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: Vortrag von Werken der Gesangsliteratur (auch Kammermusik möglich) aus mindestens drei unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken, darunter ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Es müssen mindestens drei Sprachen vertreten sein. Ein un- bzw. selbstbegleitetes Stück Gewichtung: 1/1 |
| Künstlerisch-praktisches Fach Musiktheorie | | | | | | | | | | |
| Musiktheorie MA | | 4 (1-4) | 390 h (60 h Kontakt- zeit 330 h Selbst- studium) | 13 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahme- prüfung ⁵ | Kenntnis von Satz- und Kompositionstechniken verschiedener Epochen; Erwerb eigener satztechnischer Fähigkeiten durch Anfertigen von Tonsatzarbeiten in verschiedenen Stilen (auch mit Bezug auf pädagogische und didaktisch- methodische Fragestellungen); Erwerb der Fähigkeit, Werke verschiedener Epochen, Kulturen und Genres unter verschiedenen Aspekten zu analysieren und die Ergebnisse sinnvoll darzustellen; Erwerb der Fähigkeit, harmonische Vorgänge am Klavier darzustellen | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: - Klavierpraktische Übungen - Ad-hoc-Analyse (30 Min. Vorbereitung) - Referat zu einem selbstgewählten Thema Gewichtung: 1/1 |
| Künstlerisch-praktisches Fach Ensembleleitung⁶ | | | | | | | | | | |

⁴ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

⁵ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

⁶ Fakultativ Ensembleleitung instrumental MA oder Ensembleleitung vokal MA

| | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--|------------|---|---|----------------------------------|-------------------|----------|---|--|---|
| Ensembleleitung instrumental MA | Dirigieren (Einzel- unterricht) | 4 (1-4) | 150 h (60 h Kontakt- zeit 90 h Selbst- studium) | 5 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahme- prüfung ⁷ | Vertiefung des bisher Erlernten, Differenzierung der Schlagtechnik; Entwicklung einer eigenständigen, ausdrucksvollen künstlerischen Persönlichkeit mit ausgeprägter Moti- vationsfähigkeit; Arbeit an anspruchsvollen Werken verschiedener Epochen, Rezitativ- gestaltung | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: Probe mit Instrumentalensemble oder Orchester an einem anspruchsvolleren Werk mit an- schließendem Durchlauf des erarbei- teten Teils |
| | Dirigieren (Gruppen- unterricht) | 4 (1-4) | 120 h (60 h Kontakt- zeit 60 h Selbst- studium) | 4 | GU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | | Praktische Übung in Partiturlinien und instrumentalem Zusammenspiel durch Darstellung von Orchesterwerken an zwei Klavieren | |
| | Praxis mit Ensemble | 4 (1-4) | 120 h (60 h Kontakt- zeit 60 h Selbst- studium) | 4 | GU projekt- weise 1 SWS | jedes Semester | MA KL | | Anwendung des erworbenen theoretischen Wissens über Planung und Gestaltung von Orchesterproben (auch mit schulpraktischem Bezug); praxisorientierte Schulung des Gehörs hinsichtlich Intonation, Artikulation und Klangbalance | |
| Ensembleleitung vokal MA | Dirigieren (Einzel- unterricht) | 4 (1-4) | 150 h (60 h Kontakt- zeit 90 h Selbst- studium) | 5 | EU 1 SWS | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahme- prüfung ⁸ | Differenzierung der Schlagtechnik hinsichtlich Klarheit, Ausdruck, Ökonomie, Flexibilität, Authentizität; Arbeit an Werken, die im Dirigierpraktikum einstudiert werden, unter den Aspekten Interpretation, Probenmethodik, Dirigierbewegung; Planung einer effizienten Probenarbeit (auch mit schulpraktischem Bezug) | Künstlerisch-praktische Prüfung Dauer ca. 45 Min.: Probe mit Vokalensemble oder Chor an einem anspruchsvolleren Werk mit anschließendem Durchlauf des erarbeiteten Teils |

Gewichtung: 1/1

⁷ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

⁸ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

| | | | | | | | | | | |
|--|--|---------|---|---|----------------|----------------|-------|--|---|-----------------|
| | Dirigieren (Unterricht in Kleingruppe) | 4 (1-4) | 120 h (60 h Kontaktzeit 60 h Selbststudium) | 4 | GU klein 1 SWS | jedes Semester | MA KL | | Dirigieren instrumental begleiteter Chormusik (mit 2 Klavieren); Umsetzung spezieller dirigiertechnischer Abläufe (Fermaten, Rezitative, Agogik) | Gewichtung: 1/1 |
| | Dirigieren (Gruppenunterricht) | 4 (1-4) | 120 h (120 h Kontaktzeit) | 4 | GU groß 2 SWS | jedes Semester | MA KL | | Interpretationsanalyse von Chorwerken sowie Ausarbeitung und Umsetzung probenmethodischer Ansätze zu diesem Aspekt (auch mit schulpraktischem Bezug); Probeneinheiten zu einzelnen Problemstellungen (Rhythmus, Intonation, Klang, Sprache, Gesangstechnik) | |

MUSIKWISSENSCHAFT und MUSIKPÄDAGOGIK

Musikwissenschaft

| | | | | | | | | | | |
|------------|--|---|---|---|---------------|----------------|------------|---|--|---|
| Seminar MW | | 1 | 120 h (30 h Kontaktzeit 90 h Selbststudium) | 4 | Seminar 2 SWS | jedes Semester | polyvalent | bestandene Aufnahmeprüfung ⁹ | Vertiefte und weiterführende Aneignung von Fragestellungen der Musikwissenschaft; Auseinandersetzung mit philosophisch-ästhetischen, analytischen, kulturtheoretischen sowie wissenschafts- und interpretationsgeschichtlichen, aufführungspraktischen und soziologischen Aspekten des Fachs | Mündliches Referat (Dauer: ca. 45 Min.) und schriftliche Hausarbeit (Umfang: ca. 30.000 Zeichen) Gewichtung: 1/1 |
|------------|--|---|---|---|---------------|----------------|------------|---|--|---|

⁹ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

| | | | | | | | | | | |
|---|--|----------|---|---------------|--------------------------|--|-----------------|--|---|--|
| Kolloquium Musikwissenschaft ¹⁰ | | 1 (4) | 60 h (30 h Kontakt- zeit 30 h Selbst- studium) | 2 | Kolloq- uium 2 SWS | | polyval- ent | | Darstellung, Vermittlung, Erörterung und Diskussion von musikwissenschaftlichen The- menkomplexen | Mündliche Prüfung Dauer: ca. 30 Min., davon ca. 20 Min. Prüfung der Schwerpunkte, ca. 10 Min. für die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen Es werden zwei Schwerpunkte in Absprache mit den Prüfern gewählt. Darüber hinaus werden Grundlagen- und Überblickswissen geprüft. Gewichtung: 1/1 |
| Musikpädagogik | | | | | | | | | | |
| Seminar MP | | 1 | 120 h (30 h Kontakt- zeit 90 h Selbst- studium) | 2 +2 FD | Semina- r 2 SWS | | MA KL | | Vertiefte und weiterführende Betrachtung von Musik und musikalischen Phänomenen unter musikpädagogischen und didaktisch-methodischen Aspekten, unter Berücksichtigung der Bezugswissenschaften sowie im Hinblick auf die Vernetzung von musikalisch-künstlerischer, wissenschaftlicher und schulischer Praxis | Präsentation und schriftliche Hausarbeit Gewichtung: 1/1 |
| Kolloquium Musikpädagogik | | 1 (4) | 60 h (30 h Kontakt- zeit 30 h Selbst- studium) | 2 | Kolloq- uium 2 SWS | | MA KL | bestandene Aufnahme- prüfung ¹¹ | Darstellung, Vermittlung, Erörterung und Diskussion von musikpädagogischen The- menkomplexen | Mündliche Prüfung Dauer: ca. 30 Min., davon ca. 20 Min. Prüfung der Schwerpunkte, ca. 10 Min. für die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen Es werden zwei Schwerpunkte in Absprache mit den Prüfern gewählt. Darüber hinaus werden Grundlagen- und Überblickswissen geprüft. Gewichtung: 1/1 |
| Masterarbeit | | | | | | | | | | |

¹⁰ Ggf. kann die Vorbereitung der mündlichen Prüfung in Absprache mit den Dozenten auch im Rahmen des Besuchs von Sprechstunden erfolgen.

¹¹ Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.

| | | | | | | | | | | |
|--------------|--|------------|-------|----|--------------|----------------|-------|--|---|--|
| Masterarbeit | | 1 (3/4) | 450 h | 15 | Einzelarbeit | jedes Semester | MA KL | bestandene Aufnahmeprüfung ¹² | In der Masterarbeit wird nachgewiesen, dass ein Thema mit den Methoden und Hilfsmitteln des Faches sachgerecht bearbeitet werden kann. Die Arbeit wird im Fach Musikwissenschaft oder im Fach Musikpädagogik angefertigt. | Masterarbeit Bearbeitungszeit: 4 Monate Gewichtung: 1/1 |
|--------------|--|------------|-------|----|--------------|----------------|-------|--|---|--|

WAHLBEREICH

Im Rahmen des MA-Studiums müssen Wahlmodule im Umfang von 4 ECTS-Punkten belegt werden. Grundsätzlich sind alle Unterrichtsveranstaltungen im Wahlbereich anrechenbar, die zusätzlich zu den vorgeschriebenen Unterrichtsveranstaltungen besucht werden.

¹² Der an der HfM Karlsruhe bestandene BA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien ersetzt die Aufnahmeprüfung MA Künstlerisches Lehramt an Gymnasien.